

Ausgangssituation: Wir erhielten den 2D Grundriss eines Einfamilienhauses. Die Bauherren waren mit der dargestellten Raumaufteilung nicht einverstanden und beauftragten uns mit der Neugestaltung des Grundrisses unter Beachtung der Außenmaße des Hauses sowie diverser Änderungswünsche. So wurde beispielsweise das offene Raumkonzept im EG in Frage gestellt.

Vorgehensweise: Uns wurde der vorhandene 2D Grundriss zur Verfügung gestellt. Wir haben einen neuen 2D Grundriss erstellt und

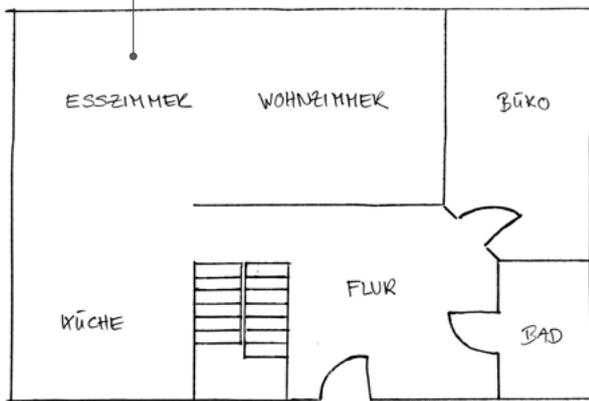
diesen mit einer neuen Raumaufteilung versehen und dabei die Position des Hauszugangs sowie die Treppe optimiert

Ergebnis: Entstanden ist ein optimierter 2D Grundriss. Dabei wurde der offene Wohnbereich Wohnen/Essen/Kochen im EG in drei separate Räume aufgeteilt. Die Treppe wurde verlegt und optimiert, genauso wie der Hauszugang. Auch im Obergeschoss wurde die Räume - großzügiges Eltern-Schlafzimmer, Kinderzimmer, neues Büro, gewünschter HWR/Technikraum - neu angelegt.

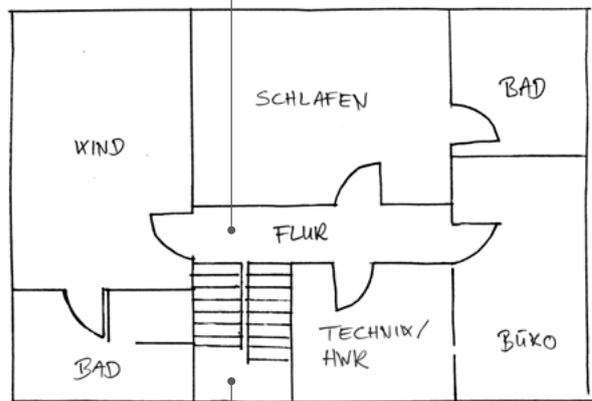
VORHER

ursprünglicher
2D Grundriss

das ursprünglich geplante, offene Wohnraumkonzept wird in Frage gestellt und damit auch die gesamte Raumaufteilung im EG



Die Anordnung und Aufteilung der Räume im OG soll ebenfalls neu geplant werden

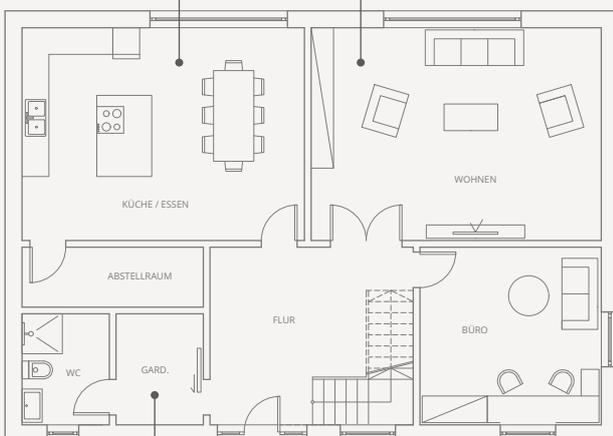


Treppen nehmen zu viel Raum ein

NACHHER

überarbeiteter
2D Grundriss

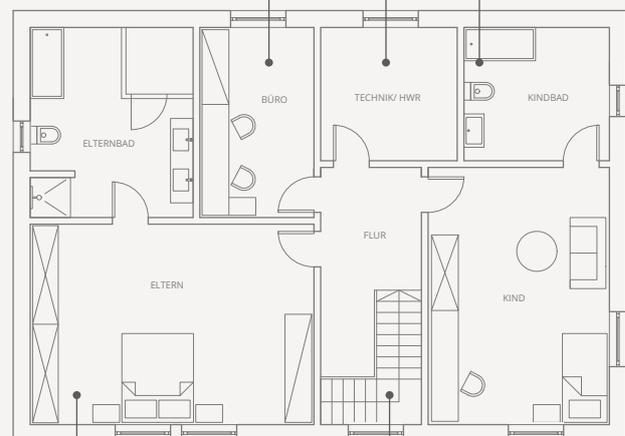
neues Raumkonzept mit separaten Räumen



Schaffung eines separaten Garderobebereichs mit Zugang zum Gäste-WC

sinnvollere Raum-
anordnung für Büro
und Technikraum

eigenes Bad
für das Kind



Schlaf- und Kinderzimmer wurden neu geplant

platzsparende und passende Treppen